



Pressemeldung

Mozarts „Hochzeit des Figaro“ eröffnet die Royal Ballet and Opera-Kinosaison 2024-25

David McVicar kehrt mit seiner von der Kritik hochgelobten Inszenierung von *Die Hochzeit des Figaro* aus dem Jahr 2006 an die Royal Opera zurück. Am 10. September wird die Produktion live in die deutschen Kinos übertragen.

Ying Fang gibt ihr lang erwartetes Debüt an der Royal Opera als Susanna an der Seite der ehemaligen Jette Parker-Künstlerin **Jacquelyn Stucker** als Gräfin. Dirigentin **Julia Jones** leitet eine internationale Besetzung, darunter **Luca Micheletti** als Figaro, **Huw Montague Rendall** als Graf Almaviva und **Ginger Costa-Jackson**, die ihr Debüt an der Royal Opera als Cherubino gibt.

Mozarts Musik ist unverkennbar, von Figaros ironischem Abschied von Cherubino in „Non più andrai“ (Du sollst nicht mehr gehen) bis zu Cherubinos Liebeskummer-Arie an die Gräfin, „Voi che sapete“ (Du, der du weißt, was Liebe ist). *Die Hochzeit des Figaro* glänzt durch Menschlichkeit und Witz, was sie zu einem zeitlosen Klassiker macht. Das Lichtdesign von Paule Constable und das Bühnenbild von Tanya McCallin erwecken Mozarts große Opera buffa zum Leben.

Auf dem Programm der Saison 2024-25 stehen insgesamt zehn Produktionen, sechs Ballette und vier Opern, darunter beliebte Klassiker wie *Alice im Wunderland* und *Der Nussknacker* sowie zwei Neuproduktionen:

Juan Diego Flórez übernimmt die Rolle des Dichters E.T.A Hoffmann in Offenbachs *Hoffmanns Erzählungen*. Kinostart ist der 15. Januar 2025. Und Ausnahme-Regisseur **Barrie Kosky** taucht ab dem 15. Mai 2025 mit dem zweiten Teil des Ring-Zyklus, *Die Walküre*, erneut in Wagners musikalisch-mythisches Epos ein. Unter der musikalischen Leitung von **Antonio Pappano** ist **Christopher Maltman** als Wotan, **Elisabet Strid** als Brünnhilde, **Lise Davidsen** als Sieglinde und **Stanislas de Barbeyrac** als Siegmund zu erleben.

Kinokarten und Infos zur gesamten Saison sind erhältlich unter www.rbokino.com

ENDE

PRESSEKONTAKT

Ophelias Culture PR
Ulrike Wilckens, Ferdinand Beilhardt
Tel.: +49 (0)89 67 97 10 50
E-Mail: letter@ophelias-pr.com

Die Royal Opera

Die Hochzeit des Figaro

Musik **Wolfgang Amadeus Mozart**
Musikalische Leitung **Julia Jones**
Regie **David McVicar**
Bühnenbild **Tanya McCallin**
Lichtdesign **Paule Constable**
Bewegungskoordination **Leah Hausman**

Figaro **Luca Micheletti**
Susanna **Ying Fang**
Graf Almaviva **Huw Montague Rendall**
Gräfin Almaviva **Jacquelyn Stucker**
Cherubino **Ginger Costa-Jackson**
Bartolo **Peter Kálmán**
Marcellina **Rebecca Evans**

Don Basilio **Adrian Thompson**
Antonio **Jeremy White**
Don Curzio **Alasdair Elliott**
Barbarina **Isabela Díaz**

Chor der Royal Opera
Orchester des Royal Opera House

Gesungen auf Italienisch mit Untertiteln

Über die Royal Opera

Die Royal Opera, unter der künstlerischen Leitung von Musikdirektor Antonio Pappano und Operndirektor Oliver Mears ist eines der weltweit führenden Opernhäuser. Sie hat ihren Sitz im Theater Covent Garden und ist sowohl für ihre herausragenden Aufführungen traditioneller Opern als auch für die Vergabe von Kompositionsaufträgen an die führenden Opernkomponist:innen unserer Zeit, wie George Benjamin, Harrison Birtwistle, Mark Anthony Turnage und Thomas Adès, bekannt.

Über das Royal Opera House

Das Royal Opera House beherbergt das Royal Ballet, die Royal Opera und das Orchestra of the Royal Opera House und bringt Weltklasse-Künstler sowie bahnbrechende Kreativteams zusammen, um dem Publikum in nah und fern unvergessliche Aufführungen zu bieten. Die Theater befinden sich in Londons Covent Garden, aber die Arbeit am ROH wird im ganzen Vereinigten Königreich und weltweit durch Tourneepartnerschaften, Kinoprogramme, kostenlose Open Airs, Radio, Fernsehen und Live-Streaming zugänglich und erlebbar gemacht.

Im Verlauf der Pandemie haben wir das Programm #OurHouseToYourHouse kuratiert – neun live gestreamte Konzerte und 38 Produktionen aus unseren Archiven. Die Inhalte wurden über 15 Millionen Mal in 183 Ländern angesehen und in Zusammenarbeit mit der BBC, Sky Arts, Marquee TV und Netflix übertragen. Während der Pandemie büßten wir 60% unserer Einnahmen ein, und während wir uns langsam erholen, spüren wir weiterhin die finanziellen Auswirkungen.

Im September 2021 kehrten wir für unsere erste vollständige Spielzeit seit 2019 zurück und präsentierten ein volles Programm mit Weltpremieren, neun bahnbrechenden Produktionen und wiederkehrenden Favoriten. Seitdem haben wir unser Publikum durch das Vorzeigeprogramm Young ROH vergrößert, sind zum Live-Kino zurückgekehrt und haben unseren nationalen Einfluss durch ein ehrgeiziges, lehrplangebundenes Programm für Schulen erweitert. Dieses wurde speziell dazu entwickelt, die Kreativität zu entfachen, die Beteiligung zu steigern und die Zukunft von Oper und Ballett vielfältiger zu gestalten. Wir sind entschlossen, unsere Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern, und streben an, bis 2035 Netto-Null-Emissionen zu erreichen.
